

# UV beständige Gewächshausfolie

**Beitrag von „Ann-Kathrin“ vom 23. Februar 2015, 11:50**

Bei meinem Foliengewächshaus gehen leider die Nähte auseinander, es ist nun ca. 5 Jahre alt und hat erstaunlich lange gehalten.

Da es das Modell mit drei Etagen nicht mehr gibt (finde nur noch welche mit zwei Etagen) und Ersatzfolie auch nicht, überlege ich nun ein neues Folienhaus mit Holz und Folie selbst zu bauen.

Hat jemand Tipps und Tricks für die UV Folie? Evt. Bezugsquellen, Marken? Und ich möchte gute Qualität, keine die nach ein paar Monaten sich in Brösel auflöst!

So in etwa habe ich es mir vorgestellt

<https://www.youtube.com/watch?v=0jHHUeKB0tc>

Bilder vom aktuellen Folienhaus angehängt

---

**Beitrag von „Hardy“ vom 23. Februar 2015, 12:32**

Nun bei Ebay habe ich sie gesehen und [hier](#) bekommst du sie auch. Ich würde mal Michi fragen, der braucht so etwas doch bestimmt auch und kennt Bezugsquellen.

---

**Beitrag von „Hans-Jürgen“ vom 23. Februar 2015, 12:55**

Hallo Ann-Kathrin,  
das Haus aus dem Link in Holz und Folie sieht stabil konstruiert und durchdacht aus.  
Es scheint, der Erbauer hat auch schon langjährige Erfahrung mit UV-Gitterfolie. Den würde ich auf jeden Fall fragen.

Ich selbst hatte bei einem Fertig-GWH mit Gitterfolie schon im 2. Jahr Bröselfolie. Gott sei Dank war er nicht für Kakteen gedacht - die wären alle obdachlos geworden. Andererseits habe ich in einem meiner GWH eine Gitterfolie als Anstaufolie auf einem Tisch liegen, die seit mindestens 15 Jahren ihren Dienst tut. Die Teichfolien auf den anderen Tischen mußte ich inzwischen alle auswechseln. Wo ich diese Folie mal kaufte, weiß ich leider nicht mehr. Die längere Haltbarkeit hängt natürlich auch mit der geringeren UV-Belastung innerhalb des Stegdoppelplatten-GWH zusammen.

---

### **Beitrag von „Ann-Kathrin“ vom 23. Februar 2015, 13:01**

Hey,  
danke euch beiden für die Antworten. Ich war bei meinem Folienhaus auch sehr positiv überrascht, daher suche ich jemanden der gute stabile Folie vielleicht empfehlen kann.

---

### **Beitrag von „Nils“ vom 23. Februar 2015, 13:46**

Hallo,  
ich könnte diese Folie empfehle:  
<http://shop.exner-gruenetechni...te-8-00-m-x-Laenge-X.html>

Wenn du genug Platz hast würde ich mir evtl. auch kein Gewächshaus bauen, sondern das Gerüst eines alten Folientunnels kaufen und mit neuer Folie bespannen. Vom Preis werden sich selbst bauen und kaufen wahrscheinlich nicht viel geben.

ZB. sowas:

(ebay-Links scheinen nicht zu funktionieren ... also selber suchen)

-Gewächshaus 36 qm von Poppen

-Foliengewächshaus

Da kannst du auch einzelne Segmente auslassen, sodass du dann keine 30m aufbauen musst.  
(wobei das auch seine Vorteile hätte :D)

Gruß

Nils

---

### **Beitrag von „danmar“ vom 23. Februar 2015, 15:59**

hallo Ann-kathrin

Schaue mal hier rein .ich habe bei meinen alten GWH

2004 gebaut noch keinen Meter von dieser Folie ausgetauscht

<http://www.gekaho.de>

Ig Maria

<http://www.GeKaHo.de><http://www.GeKaHo.de>

<http://www.GeKaHo.de>

---

### **Beitrag von „Ann-Kathrin“ vom 23. Februar 2015, 23:14**

Hallo,

danke an alle (auch die per PN) für eure Tipps!! Großartig!!

[Nils](#): danke für den Link, allerdings muss man min. 50m<sup>2</sup> der Folie abnehmen...

@Maria: vielen Dank dir auch, das ist prima, den Anbieter mit den Produkten hatte ich bei ebay entdeckt 😁 Persönliche Erfahrungen sind echt goldwert, vielen vielen Dank!!

Welche Folie hast du genau verwendet? Ich hätte am liebsten wieder grüne, nicht jeder kann durchgucken von der Straße und es schattiert gleich prima.

Es gibt Kunststoff Stecksysteme mit einstellbaren Winkeln für übliche Dachlattenmaße, das macht es natürlich deutlich einfacher zu bauen.

Beim Dach überlege ich noch, bisher bin ich für ein Spitzdach mit Stegdoppelplatten oder diese gewellten Kunststoffplatten....

Eine Rundhaus wie ein großer Tunnel soll es eher nicht werden, da weiss ich sonst nicht wie ich meine Regale reinbauen kann 😊

Zweite Überlegung, ich nehme die Regale vom jetzigen und baue Latten und Folie drumm herum, spart man sich die Regale...puh, so viele Fragen...

---

## **Beitrag von „Wolfgang“ vom 25. Februar 2015, 10:26**

Hallo Ann-Kathrin,

schau doch einmal bitte unter "[www.beckmann-kg.de/s\\_shop/gewaechshausfolie/index.htm](http://www.beckmann-kg.de/s_shop/gewaechshausfolie/index.htm)".

Ich hatte anfangs jahrelang ein Folienhaus von denen.

Sehr durchdacht und sehr stabil. Die Folie war nahezu unverwüsthlich.

LG Wolfgang

---

### **Beitrag von „Ann-Kathrin“ vom 26. Februar 2015, 10:39**

Hallo Wolfgang,

danke für den Tipp, bei Beckmann hatte ich geguckt, nur diese "Tunnelform" gefällt mir nicht. Ich nutze Regale und dann passt die Form nicht gut.

Ersatzfolien kann man finden, aber leider keine Folie einzeln auf Rolle.

Viele Grüße

Ann-Kathrin

---

### **Beitrag von „danmar“ vom 26. Februar 2015, 11:49**

hallo Anne Kathrin

habe nun nachgesehen .[Gewächshausfolie Profi SPR 5](#)

Es waren glaube ich 10 Quadratmeter .war auch wirklich nicht teuer und die Stecksysteme dazu gekauft.

Ig Maria

---

### **Beitrag von „Ann-Kathrin“ vom 28. Februar 2015, 22:39**

Hallo Maria,

kannst du evt von deinem GWH mal ein Foto machen und mir schicken? Oder per PN?

Bin immer noch am planen, heute habe ich den Boden geebnet.

---

### **Beitrag von „danmar“ vom 4. März 2015, 16:42**

hallo Ann Katrin

Wenn du zu Bernhards tread Dachlatten gehst Beitrag Nr 14  
habe ich 2 Bilder drinnen.

Ig maria

---

### **Beitrag von „Ann-Kathrin“ vom 4. März 2015, 19:59**

Vielen Dank für den Hinweis, habe ich mir gleich nochmal angeschaut. 🤔

Eine Frage habe ich noch, wie befestigt man am besten die Folie und das Welldach auf den Dachlatten?

---

### **Beitrag von „danmar“ vom 4. März 2015, 20:12**

Hallo Ann kathrin

das sind Folienschrauben.die bekommst aber auch  
sich bei Hornbach und co.

Ig Maria

---

### **Beitrag von „Ann-Kathrin“ vom 31. Mai 2015, 12:24**

Im März habe ich mein Folienhaus fertig gestellt, das alte Gestänge habe ich wiederverwendet und darum ein Holzgerüst gebaut, alles aus Resten vom Dachboden.

Winkel, Bodenhülsen, Folie und Fensterlüfter habe ich neu gekauft.

Am schlimmsten waren die Einschlagbodenhülsen! Ausrichtung und vorallem der steinharte Mergelboden haben mich bald umgebracht. 3 von 12 habe ich abgesägt, da waren dicke Steine

im Weg.

Es war mein allererstes Bauwerk, ich habe viel gelernt, da ich es alleine gebaut habe, hat es aber auch den ganzen März gedauert.

Geplant habe ich es vorher nicht, es ist eher nach und nach "entstanden" 😊

Ganz fertig ist es noch nicht, das eine hintere Fenster fehlt noch, da ist z.Zt. nur Folie vor ohne Rahmen.

Hinten "oben" ist ein Fenster mit automatischem Fensterheber, der bei Wärme aufgeht.

Vorne ist eine geteilte Tür, ich kann lüften, ohne das die Rehe zu Besuch kommen.

Einige Sachen würde ich im nachhinein anders machen, aber man lernt ja dazu 😊

Etwas schief ist es, das lag u.a. an meinen handwerklichen Fähigkeiten und auch am schiefen Gestänge, welches vorher krumm in den Boden eingesackt war (steht seit 2008).

Am Rand wollte ich noch Platten verlegen, hatte aber keine Zeit und keine Platten.

---

### **Beitrag von „danmar“ vom 1. Juni 2015, 11:30**

Hallo

Annn-katrin das ist doch super geworden..das Geschick lernt man mit der zeit.Mir fällt auch immer noch etwas ein was man ändern könnte.

Ig Maria

---

### **Beitrag von „Gaby“ vom 1. Juni 2015, 12:25**

Hast Du prima gemacht.

Gruß Gaby

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 1. Juni 2015, 20:25**

Hallo Ann-Kathrin,

für aus dem Stegreif gebaut ist es gut gelungen.

Nur der liegende Baum auf dem ersten Bild im Hintergrund, der würde mir Kopfzerbrechen bereiten... nicht dass mal einer auf Dein Häuschen fällt.

Gruß  
Ronny

---

**Beitrag von „Ann-Kathrin“ vom 1. Juni 2015, 21:22**

Ja das stimmt, das geht mir schon seit Jahren so.  
Ist eine Reihe uralter Zwetschenbäume 😞